



RAW Betonstrich 4 mm (gültig nur für Chargen mit DOP_RAW_BE_SA042020)

Zementgebundener Werk trockenmörtel C25/30 gemäß DIN EN 206-1 / DIN 1045-2, DIN EN 13813 CT-C35-F5

Anwendung	<ul style="list-style-type: none">• Innen und außen• Boden (Estrich)																												
Eignung	<ul style="list-style-type: none">• Verwendung als Beton:<ul style="list-style-type: none">• C25/30 gemäß DIN EN 206-1/DIN 1045-2• für kleinere Betonarbeiten und Reparaturen wie z. B. Einbetonieren von Schildern, Schließen von Durchbrüchen und Löchern• Verwendung als Estrich:<ul style="list-style-type: none">• Verbundestrich• Schwimmender Estrich auf Dämmung / Trennlage• CT-C35-F5 gemäß DIN EN 13813• Als Heizestrich																												
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none">• Wasserfest und frostsicher• Alterungsbeständig• Gut zu verarbeiten, gut abziehbar• Hydraulisch abbindend• Größtkorn 4 mm																												
Materialbasis	<ul style="list-style-type: none">• Zement nach DIN EN 197• Ausgesuchte Gesteinskörnung nach DIN EN 12171• Zusätze zur Verbesserung der Verarbeitungseigenschaften																												
Technische Daten	<table border="1"><tr><td>Wasserzugabe als Beton</td><td>ca. 2,5 – 3,0 l / Gebinde</td></tr><tr><td>Wasserzugabe als Estrich</td><td>ca. 2,5 – 3,0 l / Gebinde</td></tr><tr><td>Verarbeitungszeit</td><td>in Stunden bis ca. 1</td></tr><tr><td>Belastbar</td><td>in Tagen nach ca. 7</td></tr><tr><td>Voll belastbar</td><td>in Tagen nach ca. 28</td></tr><tr><td>Körnung</td><td>in mm 0-4</td></tr><tr><td>Verarbeitungstemperatur</td><td>+ 5°C bis + 25°C</td></tr><tr><td>Konsistenzbereich</td><td>F1 bis F2 je nach Wasserzugabe</td></tr><tr><td>Druckfestigkeit nach EN 13813 (Estrich)</td><td>≥ 35 N/mm²</td></tr><tr><td>Biegezugfestigkeit nach EN 13813 (Estrich)</td><td>≥ 5 N/mm²</td></tr><tr><td>Druckfestigkeitsklasse nach EN 206-1 (Beton)</td><td>C25/30</td></tr><tr><td colspan="2">Einsetzbar bei folgenden Expositionsklassen:</td></tr><tr><td>Bewehrungskorrosion durch Karbonatisierung</td><td>XC1, XC2, XC3, XC4</td></tr><tr><td>Betonkorrosion durch Frostangriff</td><td>XF1</td></tr></table>	Wasserzugabe als Beton	ca. 2,5 – 3,0 l / Gebinde	Wasserzugabe als Estrich	ca. 2,5 – 3,0 l / Gebinde	Verarbeitungszeit	in Stunden bis ca. 1	Belastbar	in Tagen nach ca. 7	Voll belastbar	in Tagen nach ca. 28	Körnung	in mm 0-4	Verarbeitungstemperatur	+ 5°C bis + 25°C	Konsistenzbereich	F1 bis F2 je nach Wasserzugabe	Druckfestigkeit nach EN 13813 (Estrich)	≥ 35 N/mm ²	Biegezugfestigkeit nach EN 13813 (Estrich)	≥ 5 N/mm ²	Druckfestigkeitsklasse nach EN 206-1 (Beton)	C25/30	Einsetzbar bei folgenden Expositionsklassen:		Bewehrungskorrosion durch Karbonatisierung	XC1, XC2, XC3, XC4	Betonkorrosion durch Frostangriff	XF1
Wasserzugabe als Beton	ca. 2,5 – 3,0 l / Gebinde																												
Wasserzugabe als Estrich	ca. 2,5 – 3,0 l / Gebinde																												
Verarbeitungszeit	in Stunden bis ca. 1																												
Belastbar	in Tagen nach ca. 7																												
Voll belastbar	in Tagen nach ca. 28																												
Körnung	in mm 0-4																												
Verarbeitungstemperatur	+ 5°C bis + 25°C																												
Konsistenzbereich	F1 bis F2 je nach Wasserzugabe																												
Druckfestigkeit nach EN 13813 (Estrich)	≥ 35 N/mm ²																												
Biegezugfestigkeit nach EN 13813 (Estrich)	≥ 5 N/mm ²																												
Druckfestigkeitsklasse nach EN 206-1 (Beton)	C25/30																												
Einsetzbar bei folgenden Expositionsklassen:																													
Bewehrungskorrosion durch Karbonatisierung	XC1, XC2, XC3, XC4																												
Betonkorrosion durch Frostangriff	XF1																												

Stand 12.08.2020

RAW Betonestrich 4 mm

Zementgebundener Werk trockenmörtel C25/30 gemäß DIN EN 206-1 / DIN 1045-2, DIN EN 13813 CT-C35-F5

Betonkorrosion infolge Alkali-Kieselsäure-Reaktion	WO, WF
Brandklasse	A1 _{fl} / A1

Verarbeitung

Unter Zugabe von etwa 2,5 -3,0 Liter Wasser in einem sauberen Gefäß oder Mischer mit kaltem Leitungswasser knollenfrei und homogen gut durchmischen (manuell oder maschinell).
 Beton homogen in Schalung einbringen und verdichten. Schalzeiten gemäß DIN EN 206 beachten. Estrich je nach Schichtdicke auftragen, verdichten, abziehen und glätten.
 Bewegungsfugen nicht mit RAW Betonestrich überdecken.
 Produkt ist nicht zur Verarbeitung mit Förderpumpen geeignet.

Nachbehandlung

Beton und Estrich einige Tage feucht halten. Das abbindende Produkt vor Sonneneinstrahlung, Zugluft, Frost, Schlagregen sowie zu hohen (> 25°C) und zu niedrigen (< 5°C) Temperaturen schützen.

Verbrauch

Ergibt ca. 15 Liter Frischbeton, ausreichend für ca. 0,4 m² bei einer Schichtdicke von 40 mm.

Lieferform

- 30 kg Papiersack

Lagerung

- Gebinde sind witterungsgeschützt, auf Holzrosten, kühl und trocken zu lagern.
- Nicht angebrochene Gebinde sind bei sachgerechter Lagerung 12 Monate ab Herstellungsdatum haltbar.
- Angebrochene Gebinde sind sofort nach dem Gebrauch zu verschließen und das Material ist innerhalb kürzester Zeit aufzubrauchen.

Entsorgung

Ausgehärtete Produktreste sind unter dem Abfallschlüssel 17 09 04 als gemeine Bau- und Abbruchabfälle zu entsorgen. **Gebinde bitte restlos entleeren – wird recycelt.**

Sicherheitshinweise

- Zement reagiert mit Feuchtigkeit oder Anmachwasser alkalisch; deshalb sind Hautreizungen, Reizungen der Atmungsorgane, bzw. Verätzungen von Schleimhäuten (z. B. Augen) möglich. Augenkontakt und langfristigen Hautkontakt unbedingt vermeiden. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser ausspülen und einen Arzt konsultieren. Bei Berührung mit der Haut beschmutzte Kleidung sofort ausziehen und sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder das Sicherheitsdatenblatt vorzeigen
- Geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/ Gesichtsschutz tragen.
- Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

RAW Betonstrich 4 mm

Zementgebundener Werk trockenmörtel C25/30 gemäß DIN EN 206-1 / DIN 1045-2, DIN EN 13813 CT-C35-F5

- Chromatarm gemäß Richtlinie 2003/53/EG, Giscode ZP1
- Weitere Sicherheitshinweise entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt.

Sonstige Hinweise

- Die technischen Daten sind Laborwerte und beziehen sich auf + 20 °C und 50 % relative Luftfeuchtigkeit. Tiefere Temperaturen verlängern, höhere verkürzen die angegebenen Werte.
- Die tatsächlich erreichten technischen Eigenschaften hängen stark von der ausgeübten Verdichtung beim Einbau ab.
- Ansteifenden Mörtel nicht erneut mit Wasser aufrühren.
- Gefäße, Werkzeuge etc. sofort mit Wasser reinigen. Im ausgehärteten Zustand ist eine Reinigung nur noch mechanisch möglich.

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen und Regelwerke sowie mit geltende Merkblätter sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. Auf unterschiedliche Witterungs-, Untergrund- und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Anwendungstechnische Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters geben, sind unverbindlich und stellen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine kaufvertragliche Nebenverpflichtungen dar. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck. Mit der Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorangegangenen Ausgaben ihre Gültigkeit. Stand: August 2020